

Seminar

«5. Tagung zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht»
Mittwoch, 23. Juni 2021

Ort

Metropol
Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

Die Lokalität Metropol ist barrierefrei. Es stehen öffentliche Behindertenparkplätze am Stadthausquai zur Verfügung.

Leitung

Prof. (FH) Dr. Daniel Rosch, Luzern

Unterlagen

Die Unterlagen werden im Vorfeld elektronisch abgegeben.

Kosten

CHF 600.– inkl. Unterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung

Fachanwalt/-anwältin SAV Familienrecht

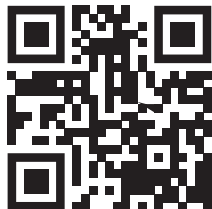
3 Credits gemäss Entscheid der Fachkommission SAV Familienrecht bei persönlicher Teilnahme am gesamten Seminar.

Anmeldeschluss

Montag, 7. Juni 2021

Anmeldung

via Internet: www.eiz.uzh.ch



Auskünfte

erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;
Tel. +41 44 634 48 91, eiz@eiz.uzh.ch



Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

Seminar

5. Tagung zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Herausforderungen – heute und morgen

Leitung:
Prof. (FH) Dr. Daniel Rosch

Mittwoch, 23. Juni 2021
09.15 – 17.00 Uhr
Metropol, Zürich

5. Tagung zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Kindesunterhalt, die neue VBVV, Qualitätsmerkmale von Gutachten, neue Erkenntnisse zum Vorsorgeauftrag und die Schnittstelle zum Strafrecht stehen im Zentrum der 5. Tagung zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht. Das Seminar bietet Reflexion und Lösungsideen zu verfahrens- und materiellrechtlichen Herausforderungen im Kindes- und Erwachsenenschutz. Aktuelle Revisionsvorlagen und Einzelfragen werden ebenso erörtert wie grundlegende Fragestellungen im Kindes- und Erwachsenenschutz. Ein Überblick über die Rechtsprechung 2019/2020 rundet die Tagung ab.

Referierende

- > Prof. Dr. iur. Christiana Fountoulakis, Ordinaria für Privatrecht an der Universität Fribourg
- > Prof. Dr. iur. Dr. h.c. Thomas Geiser, Fürsprecher, Notar, nebenamtlicher Bundesrichter, em. Ordinarius für Privatrecht an der Universität St. Gallen
- > lic. iur. Carola Gruenberg, selbständige Rechtsanwältin, ehem. Leiterin Fachstelle Regionale Rechtsdienste, Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB), Kanton Zürich
- > Dr. iur. Philipp Maier, Rechtsanwalt, Bezirksrichter an den Bezirksgerichten Meilen und Uster, Meilen
- > lic. iur. Beda Meyer Löhner, Rechtsanwalt und Mediator SAV/CAS, Partner bei der Advokatur Aussersihl, Zürich
- > Dr. iur. des. Nico Renz, Fachmitarbeiter Erwachsenenschutz, KESB Winterthur-Andelfingen, Winterthur
- > Prof. (FH) Dr. iur. Daniel Rosch, Sozialarbeiter FH, Professor für Sozialrecht, Schwerpunkt Kindes- und Erwachsenenschutz an der Hochschule Luzern

Programm

- 09.15 – 09.25 Uhr Begrüssung
Daniel Rosch
- 09.25 – 10.45 Uhr Kindesunterhalt und Elternautonomie
Carola Gruenberg, Philipp Maier
- 10.45 – 11.15 Uhr Kaffeepause
- 11.15 – 11.55 Uhr Was bringt die revidierte Verordnung über die Vermögensverwaltung im Rahmen einer Beistandschaft oder Vormundschaft (VBVV) neues?
Thomas Geiser
- 11.55 – 12.35 Uhr Qualitätsmerkmale sozialarbeiterischer Gutachten und Stellungnahmen
Daniel Rosch
- 12.35 – 14.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 – 14.40 Uhr Juristische Personen als Vorsorgebeauftragte
Nico Renz
- 14.40 – 15.20 Uhr Erwachsenenschutz oder Strafverfahren? Streiflichter aus der Anwaltspraxis
Beda Meyer Löhner
- 15.20 – 15.45 Uhr Kaffeepause
- 15.45 – 16.25 Uhr Ausgewählte Entscheide zum Kindesrecht sowie Kindes- und Erwachsenenschutzrecht 2019/2020
Christiana Fountoulakis
- 16.25 – 17.00 Uhr Fragen und Diskussionsrunde
Moderation: *Daniel Rosch*